



STADT **LIPPSTADT**

Vorlage Nr.

253/2005

FB 4 / Interne Steuerung u. Service
Kultur

in öffentlicher Sitzung

in nichtöffentlicher Sitzung

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Schul- und Kulturausschuss	20.09.2005
Haupt- und Finanzausschuss	24.10.2005
Rat	31.10.2005

TOP
Internationaler Hansetag 2007

Beschlussvorschlag

1. Dem von der KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH und der Hansegesellschaft Lippstadt entwickelten Konzept wird zugestimmt.
2. Die auf diesem Konzept basierende Finanzplanung mit einem Kostenvolumen von insgesamt 420.000 € ist im Wirtschaftsplan der KWL für die Spielzeit 2006/2007 unter Anrechnung der dort vorhandenen Rücklage und den kalkulierten Einnahmen zu berücksichtigen.

Hierfür erhält die KWL in der Spielzeit 2006/2007 einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 121.000 €, der bei der Haushaltsstelle 1.331.7180 - Zuschuss an die Kultur und Werbung Lippstadt GmbH - zu 1/3 = 40.000 € im Haushaltsplan 2006 und zu 2/3 = 81.000 € im Haushaltsplan 2007 zu veranschlagen ist.

3. Für die Organisation und Durchführung der Kommissionssitzung der Hanse im Herbst 2006 sind im Haushaltsplan 2006 insgesamt 10.000 € bereitzustellen.

Anlagen

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluß-Vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluß
-------------------------------------	---	----	------	------------	--	--

Unterschrift

Finanzielle Auswirkungen ?		Ja	
Gesamtausgaben der Maßnahme	420.000 €	Eigenanteil	121.000 €
Haushaltsstelle	1.331.7180 - Zuschuss an die Kultur und Werbung Lippstadt GmbH		
Veranschlagung			
im Verwaltungshaushalt		mit	€
im Vermögenshaushalt		mit	€
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt		i.H.v.	€
Über-/außerplanmäßige Ausgaben		€	Sichtvermerk Kämmerei
Deckung durch Mehreinnahmen bei			
Hhst.		€	
Hhst.		€	
Einsparungen bei			
Hhst.		€	
Hhst.		€	
Hhst.		€	
Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt:	entfällt		

Sachdarstellung

Im Jahr 2007 wird die Stadt Lippstadt Ausrichter des 27. internationalen Hansetages der Neuzeit sein. In der Zeit vom 10. - 13. Mai 2007 sind dann voraussichtlich rd. 150 Hansestädte aus über 10 Nationen zu Gast in Lippstadt.

Mit der Organisation des Hansetages ist die Kultur und Werbung Lippstadt GmbH beauftragt, die hierbei durch die im Jahre 2003 gegründete Hansegesellschaft Lippstadt unterstützt wird.

Die KWL und Hansegesellschaft haben inzwischen ein Konzept zur Durchführung des Hansetages erstellt, das als Anlage beigefügt ist. Nähere Einzelheiten bitte ich diesem Konzept zu entnehmen.

Auf der Grundlage dieser Konzeption ist eine Finanzplanung entwickelt worden, die von einem Kostenvolumen in Höhe von voraussichtlich ca. 420.000 € ausgeht (siehe Konzeption). Darin sind Aufwendungen für städtische Dienstleistungen wie z.B. Einsatz des Städt. Baubetriebshofes, Müllabfuhr etc. nicht enthalten.

Zur Finanzierung dieser Kosten sollen folgende Einnahmen herangezogen werden:

- Gebühren, Entgelte	65.000,00 €	
- Sponsoring, Spenden	120.000,00 €	
- vorhandene Rücklage der KWL	<u>114.343,82 €</u>	
	299.343,82 €	
verbleibt städtischer Eigenanteil	<u>120.656,18 €</u>	~ 121.000 €
	<u>420.000,00 €</u>	

Da die Organisation und Ausrichtung des internationalen Hansetages der KWL übertragen worden ist, soll die Finanzierung ebenfalls über die städtische Gesellschaft erfolgen. Hierzu soll der städt. Finanzierungsbeitrag in Höhe von 121.000 € als zusätzlicher Zuschuss im Wirtschaftsplan der KWL für die Spielzeit 2006/2007 bereitgestellt werden. Haushaltsrechtlich ist dieser Betrag zu $1/3 = 40.000$ € im Haushaltsjahr 2006 sowie zu $2/3 = 81.000$ € im Haushaltsjahr 2007 bei der Haushaltsstelle 1.331.7180 - Zuschuss an die Kultur und Werbung Lippstadt GmbH - bereitzustellen.

Im Herbst 2006 wird darüber hinaus als erste große Vorlaufveranstaltung, neben dem diesjährigen 1st youth Hansa Music and Art Festival, die Präsidiumssitzung der Hanse der Neuzeit in Lippstadt stattfinden, zu der eine Reihe von Delegierten aus den Hansestädten zu erwarten sind. Dies wird für die Stadt Lippstadt als repräsentativen Einlader auch Kosten verursachen, die mit rd. 10.000 € veranschlagt werden. Als Vergleich dient hier die Kostenkalkulation der Stadt Osnabrück, die als Ausrichter des Hansetages 2006 bereits ein Jahr vor Lippstadt, somit schon in diesem Herbst zu dieser Veranstaltung einlädt. Als repräsentative Aufwendungen sind diese Mittel bereits im Haushaltsplan der Stadt Lippstadt für das Haushaltsjahr 2006 zu veranschlagen.

Der Schul- und Kulturausschuss hat in seiner Sitzung am 20.09.2005 über die Gelegenheit beraten und dem genannten Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt.